

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Erscheint
wöchentlich drei Mal und
zwar Dienstag, Donner-
stag und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste
Zeile 10 Pf.

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock
und dessen Umgebung.

Abonnement
vierteljährlich 1 M. 20 Pf. (incl.
Illustr. Unterhaltl.) in der
Expedition, bei unsern Bo-
ten, sowie bei allen Reichs-
Postanstalten.

Verantwortlicher Redakteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

40. Jahrgang.

N. 9.

Sonnabend, den 21. Januar

1893.

Amtstag

Dienstag, den 24. Januar 1893, von Nachm. 1/2 3 Uhr an
im Rathhause zu Schönheide.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1893.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Führ. v. Wirsing.

Wskr.

Öffentliche Sitzung

des Bezirksausschusses zu Schwarzenberg
Sonnabend, den 28. Januar 1893,

von Nachmittags 3 Uhr an

im Verhandlungsraum der unterzeichneten Amtshauptmannschaft.

Die Tagesordnung ist aus dem Anschlag in der Hausflur des amtshauptmannschaftlichen Dienstgebäudes zu ersehen.

Schwarzenberg, am 17. Januar 1893.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Führ. v. Wirsing.

Die **Pferdemusterungs-Commissionen** der unterzeichneten königlichen Amtshauptmannschaft sind auf die Dauer der nächsten 6 Jahre wie folgt zusammengesetzt:

I. für den Vormusterungsbezirk Schwarzenberg

- 1) Herr Commerzienrath **Breitfeld** in Erla,
mit Leitung der Geschäfte beauftragt,
- 2) „ Rittergutsbesitzer **Bussing** in Obersachsenfeld,
- 3) „ Deconom **Guido Beyer** in Schwarzenberg
Mitglieder,
- 4) „ Gutsbesitzer **Friedrich Freitag** in Raschau,
- 5) „ Fabrikbesitzer **August Beyreuther** in Breitenhof,
- 6) „ Brauereibesitzer **Werk** sen. in Lauter
deren Stellvertreter,

II. für den Vormusterungsbezirk Schneeberg

- 1) Herr Rittergutsbesitzer von **Tredra**, Ritter etc. in Neustädtel,
mit Leitung der Geschäfte beauftragt,
- 2) „ Eisenwerksbesitzer **Hans Eder** von **Quersurth** in Schönheiderhammer,
- 3) „ Commerzienrath **Kostosky** in Niederschlema
Mitglieder,
- 4) „ Gutsbesitzer **Gustav Hermann Günther** in Niederschlema,
- 5) „ Bretmühlenbesitzer und Stadtrath **E. Dörffel** in Eibenstock,
- 6) „ Spediteur **Hermann Georgi** in Aue
deren Stellvertreter.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1893.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Führ. v. Wirsing.

St.

Nach Vornahme der erforderlichen Ergänzungswahlen besteht der **Bezirks-**
ausschuss der unterzeichneten Behörde aus folgenden Mitgliedern:

- 1) Herr Eisenwerksbesitzer, Commerzienrath **Guido Breitfeld** in Erla,
- 2) „ Stadtrath, Commerzienrath **Dr. Curt Geitner**, Ritter etc. in Schneeberg,
- 3) „ Bürgermeister **Paul Gareis** in Schwarzenberg,
- 4) „ Bürgermeister **Fr. Ernst Sieger** in Löbnitz,
- 5) „ Gemeindevorstand, Rittergutsbes. **Eduard Bussing** in Obersachsenfeld,
- 6) „ Gemeindevorstand **Gustav Haupt** in Schönheide,
- 7) „ Bürgermeister, Rechtsanwalt **Bernhard Speck**, Ritter etc. in Neustädtel,
- 8) „ Bürgermeister **Dr. Iwan Theodor Körner** in Eibenstock.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1893.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.

Führ. v. Wirsing.

Bekanntmachung,

Schulgeld betreffend.

Es wird hiermit an Bezahlung des auf die Zeit vom 1. October bis 31.
December 1892 in Rückstand gebliebenen **Schulgeldes der I. und II.**
Bürger Schule mit dem Bemerken erinnert, daß wenn bis zum

4. Februar dieses Jahres

Zahlung an die hiesige **Schulgelder-Einnahme** nicht erfolgt, das vorge-
schriebene Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden wird.

Eibenstock, am 20. Januar 1893.

Der Rath der Stadt.

Dr. Körner.

Abch.

Es ist zur Kenntniß gekommen, daß die zu jetziger Jahreszeit wiederkehren-
den sog. **Bockbierfeste** die und da mehrere Tage hintereinander, sogar an
Vorabenden von Sonn- und Festtagen, in von Personen beiderlei Geschlechts
besuchte, mit wüstem Lärme und allerhand grobem Unfuge verbundene Gelage
die Nächte hindurch ausgeartet sind; eine Anzahl von Schankwirthen leistet dem
unmäßigen Biergenusse durch Aussetzen von Prämien u. s. w. Vorschub.

Gegen diese Ungebühnisse, welche nach Lage des Falles auf Grund von
§§ 3, 11 des Gesetzes vom 10. September 1870, bez. §§ 360, 366, 368 des
Reichsstrafgesetzbuches zu bestrafen sind, nachdrücklich einzuschreiten, wird den
Ortspolizeibehörden zur besonderen Pflicht gemacht, auch hat die Gendarmerie
die in Rede stehenden Veranstaltungen sorgfältig zu überwachen, für Ordnung
zu sorgen und jede Zuwiderhandlung zur Anzeige zu bringen.

Schankwirthe, welche ihr Gewerbe zur Förderung der Böllerei mißbrauchen,
haben Concessionentziehung zu gewärtigen.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1893.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Führ. v. Wirsing.

Bekanntmachung,

die Anmeldung der **Ostern 1893** schulpflichtig werdenden Kinder
betreffend.

Ostern 1893 werden alle diejenigen Kinder schulpflichtig, welche bis dahin
das sechste Lebensjahr erfüllt haben.

Außer diesen können auch solche Kinder der Schule zugeführt werden, welche
bis zum 30. Juni 1893 das sechste Lebensjahr vollenden.

Die Anmeldungen haben zu geschehen

1) für Kinder, welche der **1. Bürgerschule** zugeführt werden sollen,
Montag, den 23. Januar 1893,

von 11—12 und 2—4 Uhr,

2) für Kinder, welche der **2. Bürgerschule** zugeführt werden sollen,
Dienstag, den 24. Januar 1893 und

Mittwoch, den 25. Januar 1893,

von 11—12 und 2—4 Uhr

in dem im 1. Stock der Schule gelegenen Directorialzimmer des hiesigen Schul-
gebäudes.

Bei dieser Anmeldung ist für alle Kinder der **Impfchein** und für Kinder,
die aus **Gesundheitsrücksichten** dem Schulbesuch noch **zurückgehalten**
werden sollen, ein **ärztliches Zeugniß** über die Nothwendigkeit dessen, für die
nicht in hiesiger Stadt geborenen Kinder aber außerdem eine **stades-**
amtliche Geburtsurkunde und ein **Taufzeugniß** beizubringen.

Insofern die Anmeldung der Kinder nicht durch die Eltern selbst erfolgt,
sind damit nur Erwachsene zu beauftragen, die über die einschlagenden Verhält-
nisse der betreffenden Kinder und ihrer Eltern genügende Auskunft zu erteilen
vermögen. **Anmeldungen durch Schulkinder müssen zurückge-**
wiesen werden.

Eibenstock, am 10. Januar 1893.

Der Rath der Stadt.

Dr. Körner.

Holz-Versteigerung auf Hartmanns-

dorfer Staatsforstrevier.

Montag, den 30. Januar 1893, von Vormittags 1/2 10 Uhr an
kommen im **Gasthause Sächsischer Hof** in **Hartmannsdorf**

folgende an den neugebauten Wegen in den Abtheilungen 34, 37 und 49, sowie
Durchforstungshölzer in den Abtheilungen 10, 11, 15, 16, 23, 29, 30, 36, 37,
56, 59, 60 und 65

62 Stück	buchene	Rlöger	von 13—39 cm	Oberstärke,	2,0—3,5 m	Länge,
1202	weiche		13—33	"	3,5 m	Länge,
3413	"	Stangenlöger	7—12	"	4,0	"
3695	"	Derbstangen	8—15	"	Unterstärke,	"
9507	"	Reißstangen	3—7	"	"	"
		6 Rm. harte und weiche	Brennschreite,			
		198	"	Brennknüppel,		
		4	"	Jochen,		
		477	"	und weiche Aeste,		
		4,25 Pdt.	hartes und weiches	Wellenweißig und		
		50 Rm.	weiche	Stöcke		

unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen meist-
bietend zur Versteigerung.

A. Forstrevierverwaltung Hartmannsdorf und **A. Forstrentamt Eibenstock,**
Schurig. am 19. Januar 1893. **Wolfframm.**